

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 85 (2014)  
**Heft:** 6: Lebensqualität : ein Begriff wird vermessen und erhält Konturen  
  
**Rubrik:** Informationen aus dem Fachbereich Alter

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Informationen aus dem Fachbereich Alter

### Assistierende Technologie – neues Themendossier

Neue Technologien im Gesundheitswesen finden zunehmend Beachtung. Vor allem zur Unterstützung im Bereich Leben und Wohnen von älteren Menschen im angestammten Umfeld hat eine ungebremsste Entwicklung neuer Produkte eingesetzt. Im Rahmen von EU-Projekten werden jedes Jahr neue Themenbereiche erschlossen und bearbeitet. Projekte daraus werden im Programm «Ambient Assisted Living» zusammengefasst. Auch der Fachbereich Menschen im Alter von CURAVIVA Schweiz ist als End User bei einzelnen Projekten involviert.

### Und die stationäre Langzeitpflege?

In der stationären Versorgung wird das Potenzial neuer Technologien zurzeit eher sporadisch und punktuell eingesetzt, bei Weitem aber nicht ausgeschöpft. Der Fachbereich Menschen im Alter hat verschiedene Initiativen lanciert, um sinnvolle Unterstützungsmöglichkeiten zu definieren und zu fördern.

In einer Studie wurde abgeklärt, welche Faktoren bei Pflegenden zur Akzeptanz von neuen Technologien eine Rolle spielen. Pflegende erwarten unter anderem, dass die Technik einfach zu bedienen ist und sie vor allem den pflegebedürftigen Menschen zugutekommt. Für sich selbst wünschen Pflegende vor allem eine Entlastung bei körperlich schwerer Arbeit. Zudem sollen technische Produkte sie bei routinemässigen und administrativen Arbeiten entlasten. Bei den Pflegehandlungen in direktem Kontakt mit den pflegebedürftigen Menschen ist der Technikeinsatz nicht erwünscht. Das Motto lautet deshalb: Pflege entlasten und nicht ersetzen.

### Projekt: Website mit einem Überblick über Produkte und Hilfsmittel

Gemeinsam mit dem Forschungszentrum Informatik in Karlsruhe wird zurzeit eine elektronische Datenbank entwickelt mit einer Übersicht über vorhandene geeignete Produkte und Hilfsmittel. Darin werden Pflegehandlungen den Aktivitäten des täglichen Lebens (ATL) und den verschiedenen konkreten Anwendungssituationen zugeordnet. In einem Pilotprojekt wird diese Website ab Juli 2014 aufgeschaltet sein.

Sie finden unter [www.curaviva.ch/dossier](http://www.curaviva.ch/dossier)  
→ Assistierende Technologie das neue Dossier mit vielen Informationen zum Thema.

### DOCUPASS

#### Online-Hinterlegung von Patienten- verfügung und Vorsorgeauftrag

DOCUPASS von Pro Senectute ist die anerkannte Gesamtlösung für Vorsorgedokumente mit allen Informationen und Formularen: Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Anordnung für den Todesfall, Testament und Vorsorgeausweis. Pro Senectute hat auf der Onlineplattform Evita (in Zusammenarbeit mit Swisscom) die Möglichkeit geschaffen, Vorsorgedokumente sicher zu hinterlegen und im Ernstfall rund um die Uhr weltweit abzurufen. Das Gesundheitsdossier kann auch von einer Drittperson verwaltet und betreut werden (Heimverwaltung oder Arzt) und stellt so sicher, dass alle nötigen Gesundheitsdaten an einem Ort und jederzeit zur Verfügung stehen.

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.docupass.ch](http://www.docupass.ch)  
[www.evita.ch](http://www.evita.ch)  
[www.pro-senectute.ch](http://www.pro-senectute.ch)



Dr. Markus Leser  
Leiter Fachbereich Alter

## • Aktuell •

### Veranstaltungen Impulstag 2014

«Palliative Care in der stationären Langzeitpflege»  
26. Juni 2014 in Olten  
[www.bildungsangebote.curaviva.ch](http://www.bildungsangebote.curaviva.ch)

### Fachkongress Alter 2015

«Alters- und Pflegeinstitutionen:  
Vielfalt und Chancen»  
14. und 15. Januar 2015 in Basel  
[www.congress.curaviva.ch](http://www.congress.curaviva.ch)

### Diverses

#### Laufend neue Informationen:

Studien – abgeschlossene Studien zu unterschiedlichen Themen  
[www.curaviva.ch/studien](http://www.curaviva.ch/studien)

Themendossiers – Hintergrundinformationen zu Sachthemen  
[www.curaviva.ch/dossiers](http://www.curaviva.ch/dossiers)

Arbeitsinstrumente – Hilfsmittel und Vorlagen für die tägliche Arbeit  
[www.curaviva.ch](http://www.curaviva.ch) → Arbeitsinstrumente

Die Rubrik liegt ausserhalb der redaktionellen Verantwortung.  
Der Inhalt wird durch den Fachbereich Alter von CURAVIVA Schweiz gestellt.